

Presse-Information
20. Oktober 2022**Embargo**
20. Oktober 2022, 13:00 CEST**„Wir treiben die Transformation konsequent voran“:
Die BMW Group schafft acht neue Produktionslinien für E-
Komponenten am Standort Leipzig**

+++ Gesamte Prozesskette der Hochvoltbatteriefertigung am Standort Leipzig +++ Fünf Zelllacklinien, eine weitere Batteriemodullinie, zwei Hochvoltbatterielinien bis 2024 +++ E-Komponenten auch für den künftig in Leipzig gefertigten vollelektrischen MINI Countryman +++

Leipzig. Am Standort Leipzig baut die BMW Group ihre Kapazitäten für die E-Komponentenfertigung bis 2024 um acht Produktionslinien aus. Das gab das Unternehmen am 20. Oktober im Rahmen des „Green Day“ im BMW Group Werk Leipzig bekannt. Die zwei bereits bestehenden Batteriemodullinien werden im kommenden Jahr durch eine weitere Linie sowie durch fünf Zelllacklinien erweitert. Im Jahr 2024 folgt die Inbetriebnahme zweier neuer Hochvoltbatteriemontagelinien. Die Leipziger Hochvoltbatterien werden unter anderem in der vollelektrischen Version des MINI Countryman, der künftig am Standort Leipzig gefertigt werden wird, zum Einsatz kommen.

„Die BMW Group war und ist Vorreiter bei der Transformation der Mobilität hin zu elektrischen Antrieben“, sagt Milan Nedeljković, Vorstand Produktion der BMW AG. „Und auch in Zukunft werden wir unsere führende Rolle beibehalten. Als Geburtsstätte des BMW i3 hat der Standort Leipzig dabei eine besondere Bedeutung.“ Von 2013 bis zum Sommer 2022 wurden hier mehr als 250.000 vollelektrische BMW i3 und mehr als 20.000 des Plug-in-Hybrid-Sportwagens BMW i8 gebaut. Die freigewordenen Flächen sowie die Kompetenzen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter werden nun für die Fertigung von E-Komponenten genutzt. Bereits heute sind mehr als 700 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Batteriekomponentenfertigung am Standort Leipzig tätig, bis 2024 werden es mehr als 1.000 sein.

„Wir treiben die Transformation zur Elektromobilität konsequent voran“, sagt Markus Fallböhrer, Leiter der Motoren- und E-Antriebsproduktion bei der BMW AG. „Dafür bauen wir unser Netzwerk für die E-Antriebsproduktion weiter aus. Ab 2024 werden wir neben Dingolfing auch am Standort Leipzig die gesamte Prozesskette der Hochvoltbatteriefertigung abbilden.“

Investition von über 800 Mio. Euro in E-Komponenten am Standort Leipzig

Die BMW Group investiert dazu von 2020 bis Ende 2024 mehr als 800 Millionen Euro in den Aufbau der E-Komponentenfertigung am Standort. Sie wird künftig eine Fläche von rund 150.000 m² auf dem Leipziger Werksgelände einnehmen.

Investitionen in die E-Antriebsproduktion in Dingolfing und Regensburg

Bis Ende 2022 hat die BMW Group in das Kompetenzzentrum E-Antriebsproduktion in Dingolfing mehr als eine Milliarde Euro investiert. Neben den E-Komponenten werden hier auch E-Motoren gefertigt. Am Standort Regensburg liegen die Investitionen in die E-Antriebskomponentenfertigung im Zeitraum von 2020 bis Ende 2022 bei mehr als 250 Millionen Euro.

Fünf neue Zelllacklinien ab 2023

Im ersten Quartal 2023 wird am Standort Leipzig die erste von fünf neuen Lackieranlagen für Batteriezellen den Betrieb aufnehmen. Die weiteren vier Anlagen starten die Produktion gestaffelt bis Ende 2023.

Die hier zu verarbeitenden Batteriezellen bezieht die BMW Group von Partnern, die diese nach den Vorgaben des Unternehmens produzieren. Die Lithium-Ionen-Zellen durchlaufen zunächst eine Plasmareinigung. Die speziell dafür entwickelten Anlagen lackieren anschließend die Zellen, um eine optimale Isolierung zu gewährleisten.

Dritte Batteriemodullinie ab Sommer 2023

Nach der Lackierung werden die Batteriezellen zu einer größeren Einheit, den sogenannten Batteriemodulen, zusammengefügt. Zu den beiden bereits bestehenden Fertigungslinien für Batteriemodule am Standort Leipzig wird im Sommer 2023 eine dritte Linie hinzukommen.

Zwei Hochvoltbatteriemontagelinien ab 2024

Die fertigen Batteriemodule werden anschließend gemeinsam mit den Anschlüssen zum Fahrzeug, Steuergeräten und Kühlaggregaten in ein Aluminiumgehäuse montiert. Die Größe und Form des Gehäuses sowie die Anzahl der verwendeten Batteriemodule sind je nach Fahrzeugvariante unterschiedlich. So entsteht eine optimal an das Fahrzeug angepasste Hochvoltbatterie. Künftig werden auch diese am Standort Leipzig montiert. Zwei Linien werden mit der Montage von Hochvoltbatterien im Jahr 2024 starten.

Weltweites Produktionsnetzwerk für E-Antriebe mit Fokus in Deutschland

Um den steigenden Bedarf an Produktionskapazität von E-Antriebskomponenten sicherzustellen, greift die BMW Group auf ihr weltweites Produktionsnetzwerk zurück. Die Hochvoltbatterien und Batteriekomponenten für die elektrifizierten Fahrzeuge der Marken BMW und MINI kommen neben dem Standort Leipzig auch aus hauseigenen Batteriefertigungen in Dingolfing und Regensburg sowie Spartanburg, USA, und Shenyang, China. In Thailand hat die BMW Group die Produktion von Hochvoltbatterien für das Werk Rayong mit einem Partner lokalisiert.

In München befinden sich das Pilotwerk für E-Antriebe sowie das Kompetenzzentrum Batteriezelle, in dem die BMW Group die Wertschöpfungsprozesse der Batteriezelle vollständig analysiert und ihre Produktionsprozesse technologisch vorantreibt. Demnächst wird in Parsdorf bei München das BMW Group Kompetenzzentrum für Batteriezellfertigung den Betrieb aufnehmen. In dieser Pilotanlage zur seriennahen Fertigung von Lithium-Ionen-Batteriezellen wird

Unternehmenskommunikation**Presse-Information**

Datum

20. Oktober 2022

Thema

BMW Group schafft acht neue Produktionslinien für Elektromobilität am Standort Leipzig

Seite

4

die Produzierbarkeit der Zellen unter Großseriengesichtspunkten bzgl. Qualität, Zeit und Kosten abgesichert.

E-Motoren produziert das Unternehmen im Kompetenzzentrum E-Antriebsproduktion in Dingolfing und im BMW Group Werk Landshut. Im BMW Group Werk Steyr wird das Gehäuse für den hochintegrierten E-Antrieb der fünften Generation produziert.

Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen an:

Unternehmenskommunikation

Christian Marxt, Kommunikation Produktionsnetzwerk BMW Group

Telefon: +49-89-382-79158

E-Mail: Christian.Marxt@bmwgroup.com

Kai Lichte, Leiter Kommunikation BMW Group Werk Leipzig

Telefon: +49-341-445-38000

E-Mail: Kai.Lichte@bmwgroup.comInternet: www.press.bmwgroup.com/deutschlandE-Mail: presse@bmw.de**Das BMW Group Produktionsnetzwerk**

Die BMW Group versteht sich seit Jahrzehnten als Benchmark in Sachen Produktionstechnologie und operativer Exzellenz im Fahrzeugbau. BMW iFACTORY. LEAN. GREEN. DIGITAL. steht für das strategische Zielbild des weltweiten Produktionsnetzwerkes. Es liefert die Antworten auf die Herausforderungen der Transformation hin zur E-Mobilität und verfolgt einen globalen Ansatz.

Lean steht für Effizienz, Präzision, höchste Flexibilität sowie herausragende Integrationsfähigkeit. Green umfasst den Einsatz modernster Technologien, um eine Produktion mit geringstem Ressourceneinsatz zu etablieren. Ziel ist es, die CO₂-Emissionen in der Produktion pro Fahrzeug bis 2030 um 80% gegenüber 2019 zu reduzieren. Digital fokussiert auf Data Science, Künstliche Intelligenz sowie virtuelle Planung und Entwicklung. Damit leistet die Produktion der BMW Group einen entscheidenden Beitrag zur Profitabilität des Unternehmens.

Unternehmenskommunikation

Presse-Information

Datum 20. Oktober 2022

Thema BMW Group schafft acht neue Produktionslinien für Elektromobilität am Standort Leipzig

Seite 5

Die BMW Group

Die BMW Group ist mit ihren Marken BMW, MINI, Rolls-Royce und BMW Motorrad der weltweit führende Premium-Hersteller von Automobilen und Motorrädern und Anbieter von Premium-Finanz- und Mobilitätsdienstleistungen. Das BMW Group Produktionsnetzwerk umfasst über 30 Produktionsstandorte weltweit; das Unternehmen verfügt über ein globales Vertriebsnetzwerk mit Vertretungen in über 140 Ländern.

Im Jahr 2021 erzielte die BMW Group einen weltweiten Absatz von mehr als 2,5 Mio. Automobilen und über 194.000 Motorrädern. Das Ergebnis vor Steuern im Geschäftsjahr 2021 belief sich auf 16,1 Mrd. €, der Umsatz auf 111,2 Mrd. €. Zum 31. Dezember 2021 beschäftigte das Unternehmen weltweit 118.909 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Seit jeher sind langfristiges Denken und verantwortungsvolles Handeln die Grundlage des wirtschaftlichen Erfolges der BMW Group. Das Unternehmen hat frühzeitig die Weichen für die Zukunft gestellt und rückt Nachhaltigkeit und Ressourcenschonung konsequent ins Zentrum seiner Ausrichtung, von der Lieferkette über die Produktion bis zum Ende der Nutzungsphase aller Produkte.

www.bmwgroup.com

Facebook: <http://www.facebook.com/BMWGroup>

Twitter: <http://twitter.com/BMWGroup>

YouTube: <http://www.youtube.com/BMWGroupView>

Instagram: <https://www.instagram.com/bmwgroup>

LinkedIn: <https://www.linkedin.com/company/bmw-group/>